

# German Chapter of the ACM

German Chapter of the Association for Computing Machinery e.V.



## 7. IT-Security live 2017

Einladung und Programm

Arbeitstreffen von Experten aus der Praxis  
der Informationssicherheit

21.06.2017 (ab 17:00 Uhr) -  
22.06.2017

Herrsching am Ammersee

**Vorstand**  
Prof. Dr. Hans-Joachim Hof  
Falk-Oliver Bischoff  
Eberhard Schmolz  
Harald Kopper  
Dr. Axel Kern  
Jan de Meer  
Prof. Dr. Peter Liggesmeyer

**Vereinsitz**  
Amtsgericht München  
Vereinsregister Nr. 10888



# IT-Security live – das Konzept

„**Professionals for Professionals**“ ist der zentrale Ansatz der Arbeit des German Chapter of the ACM. Unter diesem Motto soll auch die *IT-Security live* verstanden werden. Qualifizierte Experten diskutieren Lösungsansätze für Praxisthemen und mögliche Konsequenzen für die Arbeit in den Unternehmen. Die Veranstaltung bietet je Thema 60 Minuten Zeit, aufgeteilt in 15 Minuten Impulsreferat und 45 Minuten qualifizierte Diskussion. Der Vorabend der Veranstaltung steht dieses Jahr zum ersten Mal ganz im Zeichen des Kennenlernens: bei einem gemütlichen Abendessen und anschließendem Get Together stimmen sich die Teilnehmer auf die Veranstaltung ein.

Mehr zum Konzept der IT-Security live und den bisherigen Veranstaltungen finden Sie unter [www.it-security-live.org](http://www.it-security-live.org).

## Anmeldung

Die Anmeldung zum Workshop ist möglich unter [www.it-security-live.org/anmelden](http://www.it-security-live.org/anmelden), per Mail bei Hartmut Goebel, [anmeldung@it-security-live.org](mailto:anmeldung@it-security-live.org), oder verwenden Sie das Formular am Ende dieser Einladung.

Anmeldeschluss ist der 09.06.2017.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Die Plätze werden in Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

# Das Programm



## 21.06.2017

- bis 18:30 Eigene Anreise
- ab 18:30 Gemeinsames Abendessen
- ab 19:30 Get Together im Bierstüberl

## 22.07.2017

- bis 09:00 Frühstück
- 09:00-09:30 Registrierung, Begrüßung, Vorstellungsrunde
- 09:30-10:30 **"Internet of Dangerous Things"** (Lubomir Stroetmann, Senior Berater im Bereich IT-Security bei der softcheck GmbH)
- Internet of Things (IoT) bedeutet nicht nur die Vernetzung der „Dinge“ im Internet, sondern auch den Einzug dieser Dinge in Heim- und Unternehmensnetze. Dies birgt große Risiken, da diese Dinge oft über ein sehr geringes Sicherheitsniveau verfügen und Angreifern ein Einfallstor bieten. Der Vortrag stellt typische Sicherheitsprobleme von IoT Geräten vor und beleuchtet, wie unsichere IoT Geräte bestmöglich abgesichert betrieben werden können. Weiterhin werden sichere Entwicklungsprozesse für IoT-Geräte präsentiert.
- 10:30-11:00 Kaffeepause
- 11:00-12:00 **"Herausforderungen der Cyber-Sicherheit in deutschen Eisenbahn-Infrastrukturen"** (Christian Schlehuber, DB Netz AG)
- Der Vortrag betrachtet am Beispiel der Infrastruktur der deutschen Eisenbahn, wie auf Änderungen der Bedrohungslage in zugelassenen Safety-Systemen reagiert werden kann. Thematisiert wird ebenfalls die Trennung von Safety und Security. Schließlich wird untersucht, inwiefern sich das System Bahn von anderen kritischen Infrastrukturen und normalen ICS Systemen unterscheidet
- 12:00-13:30 Mittagessen
- 13:30-14:30 **"EU-Datenschutzgrundverordnung – Das Zusammenwachsen der Managementsysteme von Datenschutz und Informationssicherheit"** (Dr. Jörg Spilker, Leiter IT-Security der DATEV eG)
- Die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) konkretisiert die Anforderungen an die Informationssicherheit sehr viel stärker als das bisherige Bundesdatenschutzgesetz. Seit langem in der Informationssicherheit bekannte Verfahren wie Risikomanagement und PDCA-Zyklus finden sich direkt oder indirekt in der neuen Verordnung. Bestehende ISMS können daher einen wertvollen Beitrag zur Umsetzung der DSGVO liefern. Der Vortrag präsentiert die Forderungen der DSGVO an die Umsetzung in Unternehmen und zeigt auf, wie das ISMS eines Unternehmens die Umsetzung der DSGVO unterstützen kann.

14:30-15:30

**"IT-Forensic Readiness – Was sollten Organisationen wissen"**  
(Dennis Pielken, Bereichsleiter bei der FAST-DETECT GmbH)



Damit forensische Prozesse gezielt und schnell durchgeführt werden können, muss das Unternehmen zuvor bereits Wege und Strukturen festgelegt haben, welche eine effiziente Aufklärung von Zwischenfällen gewährleisten. IT-Forensic Readiness darf nicht nur Strukturen umfassen, um externe Täter zu ermitteln, sondern muss auch geeignet sein, Sicherheitsrisiken, die durch einen Innentäter ausgenutzt werden können, zu identifizieren und aufzuklären. Dies ist leider ein Aspekt, der zu oft nicht beachtet wird und dadurch in den Hintergrund der IT-Sicherheit gerät. Der Vortrag gibt einen Überblick über Herausforderungen in der "IT-Forensik" und "IT-Forensic Readiness". Am Schluss des Vortrags wird auf die Frage eingegangen, ob Datenlecks mit der immer weiter fortschreitender Technologie komplett zu verhindern sind.

15:30-16:00

Kaffeepause

16:00-17:00  
PhD,

**"Datenqualität in Threat Intelligence Sharing Plattformen"** (Christian Sillaber, Postdoctoral Researcher an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck)

In diesem Vortrag werden aktuelle Forschungsergebnisse zur effektiven Verwendung von Threat Intelligence Sharing Plattformen in der IT-Security und Compliance vorgestellt. Die Auswahl und Einführung einer solchen inter-organisatorischen Plattform in Zusammenarbeit mit mehreren großen Unternehmen aus dem Finance- und Manufacturing-Umfeld wurde qualitativ begleitet und verschiedene Lösungsansätze evaluiert. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Datenqualität der geteilten Informationen sowie der Effektivitätssteigerung der IT-Security und Compliance-Abteilungen, die auf die Plattform zugreifen.

17:00-17:30

Abschlussdiskussion und Feedback

# Das Programmkomitee



Hartmut Goebel, Goebel Consult

Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Hof, Technische Hochschule Ingolstadt

Prof. Dr. Haio Röckle, Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Gerhard Schimpf, SMF Team Unternehmensberatung für IT-Sicherheit

Dr. Jörg Schreck, Telefónica Germany

Stefan Siebenkäs, TeamBank AG

## Der Veranstalter

Das German Chapter of the ACM e.V. ist die Deutsche Gruppe der Association for Computing Machinery. Unsere Ziele sind die Förderung der Informatik und ihrer Anwendungen sowie der Kommunikation zwischen Informatikern in Deutschland, Europa und mit der amerikanischen Muttergesellschaft. Außerdem haben wir uns der Verbreitung neuer Erkenntnisse in der Informatik verschrieben und agieren als Kommunikationsplattform zwischen Informatik und Wirtschaft.

Zum Verfolgen gemeinsamer Ziele sind wir seit 2004 mit der Gesellschaft für Informatik assoziiert. Gemeinsam betreiben wir Regionalgruppen in allen größeren Städten Deutschlands, bieten attraktive Veranstaltungen und fördern die Vernetzung von IT-Fachleuten auf regionaler Ebene.



## Tagungsgebühren

Die Tagungsgebühr umfasst eine Übernachtung im Einzelzimmer, alle Kaffeepausen, sowie Abendessen am 21.06. und Frühstück und Mittagessen am 22.06, ein Getränk zum Essen sowie ausgewählte Getränke im Seminarraum. Weitere Getränke auf eigene Rechnung.

Mitglieder des German Chapter of the ACM	280 €
Nicht-Mitglieder	330 €

(Hinweis: die jährliche Mitgliedschaft im German Chapter of the ACM kostet 36€, für Anmeldungen, denen ein Mitgliedsantrag beiliegt, gilt die ermäßigte Tagungsgebühr)

## Tagungsort

### Haus der bayerischen Landwirtschaft Herrsching

Rieder Straße 70

82211 Herrsching am Ammersee

Tel.: 08152-938-000

Fax: 08152-938-224

Info@HdbL-Herrsching.de

## Anfahrtsbeschreibung

Das Haus der bayerischen Landwirtschaft Herrsching liegt etwa 40 km südwestlich von München am Ostufer des Ammersees.

**Anfahrt mit der Bahn:** Ab München Hbf. oder München-Pasing mit der S-Bahn (S8) bis Herrsching (Endstation). Ab Bahnhof: Über den Seeuferweg (Gehzeit ca. 30 Min.). Mit dem Taxi, Tel.: (0 81 52) 34 58. Mit dem MVV-Bus 957 stündlich bis Herrsching-Lochschwab (2 Stationen; S-Bahnticket auch für Bus gültig).

**Anfahrt mit dem PKW:** A96 München-Lindau, Abf. Wörthsee oder Inning.

Aus Richtung Inning: 50m nach dem Ortsschild Herrsching.

Aus allen anderen Richtungen: durch Herrsching in Richtung Inning.



# Anmeldung zur "7. IT-Security live"

vom 21.06.-22.06.2017 in Herrsching am Ammersee

An  
**IT-Security live**  
c/o Goebel Consult  
Salamanderweg 5  
84034 Landshut

oder per FAX an  
**0871 / 66 06 319**

Name \_\_\_\_\_ Firma \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Mitgliedsnummer  
GChACM \_\_\_\_\_

Optional

Meine Security-  
Expertise \_\_\_\_\_

Stellenbezeichnung /  
Position (für das Namensschild) \_\_\_\_\_

## Zahlung der Tagungsgebühr (bitte ankreuzen)

Mitglieder GchACM / GI	280,- €
Nicht-Mitglied	330,- €
Ich benötige eine Rechnung an obige Adresse	

Die Tagungsgebühr umfasst eine Übernachtung im Einzelzimmer, alle Kaffeepausen, sowie Abendessen am 21.06. und Frühstück und Mittagessen am 22.06, ein Getränk zum Essen sowie ausgewählte Getränke im Seminarraum. Weitere Getränke auf eigene Rechnung.

Ich überweise die Tagungsgebühr innerhalb von zwei Wochen, spätestens jedoch zum 10.06.2017, auf das Vereinskonto Nr. 1061 12 608 bei der Postbank Frankfurt/Main (BLZ 500 100 60) – IBAN DE24 5001 0060 0106 1126 08 / BIC: PBNKDEFF. Verwendungszweck "IT-Security live 2017".

Bei einer Stornierung ist eine Rückerstattung der Tagungsgebühr leider nicht möglich. Sie können aber eine qualifizierte Ersatzperson benennen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ 2017  
Ort \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_